

"Du darfst dich Kind Gottes nennen"

Sei Jesus aus tiefster Seele dankbar: denn durch Ihn, mit Ihm und in Ihm darfst du dich Kind Gottes nennen. (Im Feuer der Schmiede (265)

20. April

Wenn wir doch auserwählte Kinder unseres Vaters im Himmel heißen - und es ja auch wirklich sind -, wie sollten wir da nicht immerzu froh sein? Denk einmal darüber nach! (Im Feuer der Schmiede 266)

Wie wunderbar ist unsere Berufung als Christen, als Kinder Gottes! Sie schenkt uns hier auf Erden die Freude und den Frieden, die die Welt nicht geben kann. (Im Feuer der Schmiede 269)

Ut in gratiarum semper actione
maneamus! Ich danke Dir, mein Gott,
ich danke Dir für alles: für das, was
mir zuwider ist, für das, was ich
nicht begreife, für das, was mich
leiden macht. Die Schläge mit
Hammer und Meißel sind nötig,
damit der Marmorblock Gestalt
annimmt. So meißelt Gott in die
Seelen das Bild seines Sohnes ein. Sei
Ihm für diesen Liebeserweis
dankbar! (Der Kreuzweg VI. Station,
4. Abschn.)

Wenn wir Christen übel daran sind,
dann deshalb, weil wir unser Leben
nicht klar genug auf das ausrichten,
was Gott von uns will. Mag die Hand
sich auch an Dornen stechen, die

Augen sehen den blühenden,
duftenden Rosenstrauß. (Der
Kreuzweg VI. Station, 5. Abschn.)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
dailytext/du-darfst-dich-kind-gottes-
nennen/](https://opusdei.org/de-at/dailytext/du-darfst-dich-kind-gottes-nennen/) (20.02.2026)